

Biotopname Feuchtwiese südlich Dersenow								TK10 0 5 0 3 - 4 4 4 - 4 0 1 5				Biotop-Nr. 4 0 1 5			
								Anschluß in TK 							
Standort /Geologie Talsandebene															
Naturraum Südwestliche Talsandniederungen mit Elde, Sude und Rognitz 5 1 0								Film-Nr. Luftbild-Nr. 4 - 3 6 0 6				Bild-Nr. 1 5 8 8			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Ludwigslust				Gemeinde / Stadt Lübbtheen, Stadt				Größe in ha 2 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 05219								1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil							
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒				NLP ☐		FND ☐		NP ☐ 1		FiB ☐					
				NSG ☐		LSG ☐ 1		BR ☐ 1		FFH-Geb. ☐ 1					
				ND ☐		GLB ☐		FnB ☐		Wald-Totalreservat ☐					
Hauptcod.		Nebencode										Überlagerungscode			
Code G F R G F D V R L B F X S K T															
% 6 0 3 0 6 3 1															
Vegetationseinheiten Rasenschmielen-Rohrglanzgras-Wiese, Kriechhahnenfuß-Wiese, Schilf-Röhricht, Erlen-Gehölz															
Habitate + Strukturen															
D H M															
Beschreibung / Besonderheiten Feuchter Bereich in einer großen Grünlandfläche in der Niederung der Rognitz über feuchtem Talsand und Antorfen. Es dominieren rasenschmielenreiche Rohrglanzgras-Grünländer unter anderem mit Wiesenschaumkraut. Die Fläche geht nahtlos in eine trockenere Kriechhahnenfußwiese über. In der Fläche liegt ein kleiner Tümpel, umgeben von einem Erlengehölz und einem Graben mit Röhricht.															
Wertbestimmende Kriterien															
Artenreichtum (Flora)								vielfältige Standortverhältnisse							
Vorkommen seltener / typischer Tierarten								historische Nutzungsformen							
☒ seltener / gefährdeter Pflanzenbestand								aktuelle Nutzung							
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft								Flächengröße / Länge							
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops								Umgebung relativ störungsarm							
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops								landschaftsprägender Charakter							
typische Zonierung von Biotoptypen								Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion							
Struktur- und Habitatreichtum															
Gefährdung															
														keine Gefährdung ☒	
Empfehlung															

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10		Biotop-Nr.			
Substrat k g Torf, wenig gestört Torf, degradiert g Antorf g Sand Kies / Steine Lehm Ton Halbkalk / Kalk Schlamm / Faulschlamm gestörter Boden		Trophie k g dystroph oligotroph mesotroph g eutroph poly- / hypertroph		Wasserstufe k g trocken mäßig trocken wechselfeucht frisch g feucht sehr feucht naß k offenes Wasser quellig		Relief k g eben wellig kuppig düinig Berg / Rücken Riedel Flachhang <= 9° Steilhang > 9° Nische Senke / Strecksenke Kerbtal Sohlental		Exposition k g N NO O SO S SW W NW	

[illegible]

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, **fett**: Art der BArtSchV)

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Alnus glutinosa	<u>Cardamine pratensis</u>	Carex acutiformis	Carex gracilis
Deschampsia cespitosa	Festuca rubra	Juncus effusus	Phalaris arundinacea
Ranunculus repens	Rumex acetosa		

Pflanzenarten vereinzelt
Glyceria maxima

(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)
Phragmites australis

Salix cinerea

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 12.08.1998	
	Datum letzte Begehung: 18.03.2000	
Bearbeiter/in: IBS-Bauer	Foto: 1	Folgeseiten: 0